

## Allgemeine Informationen

### Beginn

Individueller Einstieg nach Vereinbarung

### Dauer

nach Qualifizierungsplan, je Modul

### Unterrichtszeiten

Montag – Donnerstag: 07:00 – 15:25 Uhr (10 UE)

Freitag: 07:00 – 13:50 Uhr (8 UE)

### bfw – Unternehmen für Bildung.

Bildungsstätte Saarbrücken

### Ihr Ansprechpartner

Michael Biehl

Telefon 0681 584570

saarbruecken@bfw.de

## Förderung / Kostenübernahme

Eine Kostenübernahme ist durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, die Deutsche Rentenversicherung oder andere Träger möglich.

Die Qualifizierungsbausteine sind **AZAV-zertifiziert** und bei der Agentur für Arbeit gemeldet.

Bei einer Förderung durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter benötigen wir einen Bildungsgutschein.

**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

### Ihr Weg zu uns

Sie finden uns im Industriegebiet Süd in Saarbrücken.

#### Öffentliche Verkehrsmittel:

Am Saarbrücker Hbf den Bus 123 nehmen und an der Haltestelle "Ausbildungszentrum" aussteigen.

#### Mit dem Auto:

Autobahn: A 6, Ausfahrt: Goldene Bremm  
Bundesstraße: B 41

Technik, Handwerk, Industrie

**Metalltechnik**



### bfw – Unternehmen für Bildung.

Geschäftsbereich Süd  
Bildungsstätte Saarbrücken  
Untertürkheimer Straße 27  
66117 Saarbrücken

Telefon 0681 584570

Fax 0681 5845730

saarbruecken@bfw.de

www.bfw.de/saarbruecken



### Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 08:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

**Modulare  
Qualifizierung  
Metalltechnik**

**bfw**

Unternehmen für Bildung.

## Unsere Qualifizierung richtet sich an

- Arbeitssuchende, die eine Beschäftigung in der Metallbranche anstreben.
- Facharbeiter/-innen und Beschäftigte, ohne Berufsabschluss, denen Teilqualifikationen fehlen oder diese aktualisieren möchten.
- Arbeitssuchende ohne Berufsabschluss mit Berufserfahrung im Metall- oder Elektrobereich, die Ihre Kenntnisse erweitern wollen.
- Arbeitssuchende Berufsrückkehrer/-innen, die bereits einen Berufswunsch haben oder bei denen sich durch Ihre bisherige Arbeit eine Qualifizierung im Metallbereich anbietet.

### Ihre Vorteile

- **Individueller Qualifizierungsplan:** zugeschnitten auf Basis individueller Vorkenntnisse und Interessen
- **Kombination** verschiedener **Module** führt Sie schnell zum beruflichen Ziel
- **Kontinuierlicher Einstieg** möglich
- Moderne Arbeitsmittel
- Mix aus Präsenz- und digital Unterricht
- Kompetentes und freundliches Team
- Hohe Qualitätsstandards
- Gut vernetzt in der regionalen Wirtschaft

### Ziele der Qualifikation

- Erwerb fundierter Kenntnisse in den Modulbereichen.
- Einen Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt erlangen.
- Beschäftigungsfähigkeit durch Teilqualifikation verbessern.
- Inhalte praktisch anwenden können.

## Qualifizierungsmodule Metalltechnik

### Modul 1.1: Grundlagen Metalltechnik (540 UE);

#### Inhalte:

- Lesen u. Anwenden von technischen Zeichnungen
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Mess- u. Lehrwerkzeuge auswählen u. anwenden
- Prüfen, Anreiben und Kennzeichnen von Werkstoffen
- Ausrichten und Spannen von Werkzeugen und Werkstücken
- Manuelles Spannen (wie Sägen, Feilen und Gewindeschneiden)
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse
- Warten von Betriebsmitteln

### Modul 1.2: Drehen konventionell Grundlagen (180 UE), Inhalte:

- Maschinelles Spanen (Drehen)
- Bestimmen und Einstellen von Maschinenwerten
- Ausrichten und Spannen von Werkstücken
- Auswählen von Werkzeugen und Messmittel
- Ausrichten und Spannen von Werkzeugen
- Drehen von einfachen Werkstücken (plandrehen, längsdrehen, einstecken, etc.)
- Messwerkzeuge und Messverfahren unter Berücksichtigung der Fertigungstoleranzen auswählen und anwenden
- Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse (messen, lehren und protokollieren)

### Modul 1.3: Drehen konventionell Aufbaustufe (180 UE), Inhalte:

- Maschinelles Spanen (Drehen)
- Passungen drehen
- Verschiedene Gewindearten drehen
- Drehen außer Mitte, z. B. Kurbelwelle
- Arbeiten mit Stirnseitenmittnehmer und Vierbackenfutter

- Ausrichten und Spannen mit Messuhr
- Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse (messen, lehren und protokollieren)
- Qualitätsmanagement

### Modul 1.4: Fräsen konventionell Grundlagen (180 UE), Inhalte:

- Maschinelles Spanen (Fräsen)
- Bestimmen und Einstellen von Maschinenwerten
- Ausrichten und Spannen von Werkstücken
- Auswählen von Werkzeugen und Messmittel
- Fräsen von einfachen Werkstücken (Planfräsen, Längsfräsen, Absätze, Nuten, etc.)
- Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse (messen, lehren und protokollieren)

### Modul 1.5: Fräsen konventionell Aufbaustufe (180 UE), Inhalte:

- Teilungsfräsen
- Passungen fertigen, Schwalbenschwanznuten
- Senkrecht- und Waagrechtfräsen
- Zylinder ausspindeln
- Ausrichten und Spannen, Stufe II
- Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse, Stichwort: Messprotokoll
- Qualitätsmanagement

